

RS Uvs 2013/3/20 VwSen- 570049/2/Gf/Rt

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.03.2013

Index

19.05.06 Konvention zum Schutze der Menschenrechte und
Grundfreiheiten
40.01.08 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991

Norm

EMRK Art6 Abs1

AVG §7 Abs1 Z1

AVG §34 Abs3

1. EMRK Art. 6 heute
2. EMRK Art. 6 gültig ab 01.05.2004

1. AVG § 7 heute
2. AVG § 7 gültig ab 01.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2018
3. AVG § 7 gültig von 01.01.2008 bis 31.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
4. AVG § 7 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2007

1. AVG § 34 heute
2. AVG § 34 gültig ab 01.01.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
3. AVG § 34 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. AVG § 34 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Beachte

Der Entscheidungsvolltext sowie das Ergebnis einer gegebenenfalls dazu ergangenen höchstgerichtlichen Entscheidung sind auf der Homepage des Oö UVS www.uvs-ooe.gv.at abrufbar.

Rechtssatz

Nicht nur aus § 7 Abs. 1 Z. 1 AVG, sondern auch aus dem – für staatliche Eingriffe mit disziplinierender (und sohin zivilrechtlicher) Natur maßgeblichen (vgl. EGMR 19. 2. 2013, Nr 47195/06, Rz 37 ff, Müller-Hartburg gegen Österreich) – Grundsatz der Fairness des Verfahrens iSd. Art. 6 Abs. 1 EMRK ergibt sich, dass ein Bescheid, mit dem eine Ordnungsstrafe gemäß § 34 Abs. 3 AVG verhängt wird, nicht von jenem Organwalter, der in der schriftlichen Eingabe persönlich bezeichnet und beleidigt wurde, sondern nur von einem anderen Bediensteten dieser Behörde erlassen werden kann. Nicht nur aus Paragraph 7, Absatz eins, Ziffer eins, AVG, sondern auch aus dem – für staatliche Eingriffe mit disziplinierender (und sohin zivilrechtlicher) Natur maßgeblichen vergleiche EGMR 19. 2. 2013, Nr 47195/06, Rz 37 ff, Müller-Hartburg gegen Österreich) – Grundsatz der Fairness des Verfahrens iSd. Artikel 6, Absatz eins, EMRK ergibt sich, dass ein Bescheid, mit dem eine Ordnungsstrafe gemäß Paragraph 34, Absatz 3, AVG verhängt wird, nicht von jenem Organwalter, der in der schriftlichen Eingabe persönlich bezeichnet und beleidigt wurde, sondern nur von einem anderen Bediensteten dieser Behörde erlassen werden kann.

Zuletzt aktualisiert am

17.12.2013

Quelle: Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at